

BLINKFEUER



AUSGABE NR.2 / 2016 / H 8349



**EHRE, WEM
EHRE GEBÜHRT**
»»Seite 05

**NEUE
GESICHTER!**
»»Seite 04

**ERFOLGREICHE
HANDICAPER**
»»Seiten 13

Sparkassen-Finanzgruppe



Giro X-tra. Besser als kostenlos.

Das Girokonto, das Geld spart. Bei unseren regionalen und überregionalen Giro X-tra-Partnern sparen Sie bares Geld. Sie profitieren von bis zu 6 % Rückerstattung bei Buchungen über unseren günstigen Reise- oder Ticket-Service. Versichern Sie Ihr Smartphone, Tablet oder Laptop gratis. Auch mit dabei: Giro X-tra-Magazin, Schlüsselfund-Service sowie unsere freundliche und faire Beratung. Informieren Sie sich jetzt in der nächsten Geschäftsstelle oder unter www.wespa.de.



Gut für mich.

 **Weser-Elbe
Sparkasse**

Ambulanter
M Ingrid Meyer
Krankenpflegedienst



Unser Leistungsangebot:

- ⇒ Grund- und Behandlungspflege
- ⇒ Leistungen der Pflegeversicherung
- ⇒ Haushaltshilfen für Schwangere
- ⇒ Wohnumfeldberatung
- ⇒ Hilfsmittelberatung
- ⇒ Seniorenbetreuung
- ⇒ Vermittlung von Hausnotrufmelder

Ingrid Meyer

Ambulanter Krankenpflegedienst
Dr.-Franz-Mertens-Str. 2
27580 Bremerhaven
Tel. 0471/83088
eMail: meyerpflege@t-online.de

Ambulanter
M Ingrid Meyer
Krankenpflegedienst



Nachtpflegedienst

Unser Nachtpflegedienst richtet sich an alle Patienten und Angehörige, die nachts Hilfe benötigen. Sie können uns jederzeit sofort anfordern. Sie können unsere Leistungen auch dann in Anspruch nehmen, wenn wir nicht in Ihre tägliche Pflege eingebunden sind.

*Es werden keine Notfallpauschalen,
sondern lediglich nur die getätigten
Leistungen abgerechnet!*

Ingrid Meyer

Ambulanter Krankenpflegedienst
Dr.-Franz-Mertens-Str. 2
27580 Bremerhaven
Tel. 0471/83088
eMail: meyerpflege@t-online.de



Die Delegiertenversammlung

unseres Vereins hat am 31. März 2016 die Berichte des Präsidiums entgegen genommen und ihm einstimmig die Entlastung erteilt.

Einstimmig gewählt wurden Claudia Barthel als Vizepräsidentin und Björn Barthel als Vizepräsident, sowie Jens Petersen als sportlicher Leiter. Als Kassenrevisoren wurden in Abwesenheit die Sportkameraden Goebel und Zapp einstimmig gewählt.

Den gewählten Mitstreitern danken wir herzlich für ihre Bereitschaft und wünschen ihnen ein frohes Gelingen im ehrenamtlichen Engagement.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2016 wurde nach kurzen Erläuterungen genehmigt.

Aus der Versammlung in der Aussprache vorgetragene Anregungen werden aufgenommen und umgesetzt.

Ein besonderer Bereich im Bericht des Präsidiums waren Ehrungen.

Hierzu wird in dieser Ausgabe des „Blinkfeuer“ ausführlich berichtet.

Ich lege ausdrücklichen Wert auf die Feststellung, dass über die Arbeit im Verein, über besondere Ereignisse und Entwicklungen regelmäßig und ausführlich in den vier Ausgaben des Vereinsorgan „Blinkfeuer“ berichtet wird, so dass es im Bericht des Präsidiums auf der Delegiertenversammlung nur zu einer komprimierten Fassung kommen muss, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt.

Hier möchte ich mich stichwortartig auf Schwerpunkte aktueller Vereinsarbeit im Jahr 2016 beschränken:

Jugendarbeit: Florian Pauleck hat sich den Delegierten des Vereins als Jugendvertreter vorgestellt und wird den Kontakt zu den Abteilungsvorständen suchen.

OSC-Senioren: Eine Seniorenordnung ist erstellt und soll auf einer Vollversammlung am 25. August beschlossen werden.

Leitbild: Die von Christian Pufke auf der Delegiertenversammlung angesprochene Erarbeitung eines Leitbildes für den OSC wird in einer Arbeitsgruppe umgesetzt.

Kooperationen: Bestehende Kooperationen werden ausgebaut, neue Kooperationen werden angestrebt.

Sportkindergarten: Unser abteilungsübergreifendes Sportangebot wird weiterentwickelt und geöffnet für Einsteiger und Kooperationspartner.

Ferienbetreuung: Unsere Beteiligung am Feriensportprogramm könnte sich zu einer Ferienbetreuung entwickeln.

Auf unserer Klausurtagung im April 2015 haben wir uns vorgenommen, uns zukunftsorientiert weiter zu entwickeln. Genau das werden wir tun.

„Vereinsentwicklung bleibt das Kernthema der Sportentwicklung. Ganztagsbetreuung im Kindergarten und in der Schule, neue Aufgaben mit Inklusion behinderter Menschen und Integration von Zugewanderten, Konkurrenz kommerzieller Fitnessstudios und Renovierung ramponierter Sportstätten verlangen neue Antworten und Initiativen.“ Und: „Wie wäre es mit einem Projekt „Traumschiff Verein?“

Das schreibt Prof. Dr. Hans-Jürgen Schulke in „Olympisches Feuer“ (1-2016)

Begeistern wir uns doch für den Bau eines Schiffes, dem „Traumschiff OSC“.

Gerd Gräfinig

Vorstellung



HALLO LIEBE SPORTSFREUNDINNEN UND -FREUNDE,

wir sind die „Neuen“ im Präsidium und möchten uns recht herzlich für das Vertrauen bei den Delegierten bedanken, die uns am 31.03.2016 in das Präsidium gewählt haben.

Da uns wahrscheinlich nicht alle kennen, möchten wir uns kurz vorstellen:

Mein Name ist Claudia Barthel und ich bin 50 Jahre alt. Von Beruf bin ich Verwaltungsangestellte und arbeite seit 35 Jahren beim Wasser- und Schifffahrtsamt Bremerhaven.

Ich war sieben Jahre lang Betreuerin bei dem Eisbären Junior Dance-Team und vier Jahre Kassenwartin und stellvertretende Abteilungsleiterin beim Eisbären Bremerhaven Danceteam.

Ich bin Björn Barthel und 51 Jahre alt. Seit 1989 bin ich beim Wasser- und Schifffahrtsamt Bremerhaven beschäftigt und arbeite als Kapitän auf dem gewässerkundlichen Messschiff „Tide“.

Vier Jahre war ich Abteilungsleiter des Eisbären Bremerhaven Dance-Teams. Außerdem habe ich in dieser Zeit das Eisbären Junior Dance-Team bei ihren Auftritten in der Walter-Kolb-Halle als DJ und Hallensprecher bei den Spielen der NBBL begleitet.

Nach einer einjährigen Auszeit haben wir nach einer neuen Aufgabe gesucht.

Da unser Kontakt zum Präsidium und der Geschäftsstelle weiterhin vorhanden war, haben wir mitbekommen, dass das Präsidium noch Unterstützung brauchte.

Nach einiger Bedenkzeit haben wir uns dazu entschlossen, uns zur Wahl zu stellen.

Wir freuen uns sehr auf diese neue Aufgabe und sind gespannt auf die Zukunft.

Mit sportlichen Grüßen
Claudia und Björn Barthel



OSC – Termine 2016

- | | |
|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Do, 26.05.16 | 49. Senioren-Klönsschnack |
| Do, 16.06.16 | Tagesausflug Brunsbüttel-Glückstadt |
| So, 19.06.16 | Juliane-Harlep-Gedächtnis
Fußball-Turnier für E+F Mädchen,
10:00 – 18:00, Nordsee-Stadion |
| Do, 30.06.16 | Senioren-Grillfete (50. Klönsschnack) |
| Do, 28.07.16 | 51. Senioren-Klönsschnack |
| Do, 18.08.16 | Halbtagesausflug Otterndorf |
| Sa, 20.08.16 | Küsten-Team Cup Trampolin
10:00 – 19:00,
Sporthalle Nordsee-Stadion |
| Sa, 27.08.16 | Behindertensport-fest
10:00 – 15:00, Nordsee-Stadion |
| Sa, 10.09.16 | Kreismeisterschaft Tischtennis
Sporthalle Nordsee-Stadion |
| So, 11.09.16 | Kreismeisterschaft Tischtennis,
Sporthalle Nordsee-Stadion |

Vereins-Ehrung am 20.02.2016



Fotos - Björn Barthel

Bei Kaffee und Kuchen in harmonischer Atmosphäre wurden am 20. Februar im Versammlungsraum der Stadion-Gaststätte die diesjährigen Vereins Ehrungen durchgeführt.

EHRUNG FÜR LANGJÄHRIGE VEREINSZUGEHÖRIGKEIT

- » 25 Jahre:
Meike Böhlken, Sibylle Dörrie-Bachem, Margit Ebeling, Inge Fischbeck-Borrmann, Jürgen Frey, Friedrich Lauer, Barbara-Monique Müller, Elke Nellessen, Elke Neubauer, Berenice Rath, Ilse Rüger, Kristin Schoppmann, Rainer Tepperies, Dieter Wall, Wilfried Wilhelm
- » 40 Jahre:
Wolfgang Andräs, Fred Baltrusch, Käte Elsen, Anne Grosse, Helmut Harms, Reinhard Labetzke, Ernst-August Plutat, Ilse Plutat, Gisela Rauchmann, Thomas Trümper, Helga Warfsmann
- » 50 Jahre:
Ruth Flieger, Gerda Lege, Jürgen Martwich, Karin Richters
- » 60 Jahre:
Wilhelm Dicke, Hans-Jürgen Hilgeland, Marlene May, Hans-Joachim Walter
- » 70 Jahre:
Wilfried Rehe, Inge Winkelmann



EHRUNG FÜR SPORTLICHE ERFOLGE

Schwimmen:

Karl-Heinz Klostermeyer, Deutscher Meister über 50m Rücken, AK 85
Tjale Schütz, 8. Platz über 200m Rücken bei Deutschen Jahrg.M.

Turnen:

Chantal Behrje, R S G: 3. Platz Mehrkampf u. Seil, 4. Platz Keulen, 5. Platz Reifen, 6. Platz Ball

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften

Trampolin: Anne Sophie Reichelt, 7. Platz bei den DM (Doppelmini)

Triathlon: Anke Schmitz-Elvenich, Deutsche Meisterin in der Triathlon Kurzdistanz AK 40



OSC Fitness-Abteilung

Der Sommer wird heiß ... und wir bringen Euch so richtig zum Schwitzen!

Holt Euch das volle Workout- und Trainingsprogramm mit dem

OSC Sommer-Fitness-Pass!

In diesem Jahr bietet die Fitness-Abteilung des OSC Bremerhaven, während der gesamten Sommerferien ein umfangreiches und spannendes Fitnessprogramm für seine Mitglieder und alle sportbegeisterten Bremerhavener oder Cuxländer an.

Ab 23. Juni könnt Ihr mit dem Sommer-Fitness-Pass in unserem Studio an den Geräten trainieren und/oder an unserem tollen und abwechslungsreichen Workout- und Kursangeboten teilnehmen.

Das Trainerteam um Anja Iden, Anne Grosse, Ilka Ponitka-Graw, Antje Harms-Köster, Holger Kühnel, Kevin James und Dirk Tumpach haben für Euch von Montag – Freitag ein vielseitiges Programm zusammengestellt:

DER OSC SOMMER-FITNESS-PASS

Ein Pass alles drin - für nur 25,- €

Sonderpreise:

- » 15,- € für OSC Mitglieder
- » Für Mitglieder der Fitnessabteilung kostenlos

Den Sommer-Fitness-Pass und das detaillierte Kursprogramm erhaltet Ihr bis 21. Juni in der OSC Geschäftsstelle.

Fit-Mix für alle

Bauch-Beine-Po

Outdoor Sommersport-special

Früh-Yoga im Park

Fighting Fit special

Aroha

Zumba Gold

Reha-Gym

Qui-Gong im Park

Ehrung durch die Stadt



Alljährlich laden der Dezernent für Sport und Freizeit, Herr Torsten Neuhoff, und das zuständige Amt herausragende Sportler und langjährige ehrenamtliche Mitarbeiter in den Vereinen zu einem festlichen Abend in die Räume der Tanzschule Beer ein.

Natürlich war auch der OSC vertreten. Anke Schmitz-Elvenich (siehe Titelbild Blinkfeuer 1 1 / 2016) wurde als Deutsche Meisterin im Triathlon (W 40) geehrt, Karl-Heinz Klaustermeyer als Dt. Meister im Schwimmen (AK 85) und Chantal Behrje erhielt ihre Ehrung für zwei dritte Plätze bei den Dt. Jugendmeisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik.

Die „Ehrenamtlichen“ wurden mit einer Urkunde und einer Medaille ausgezeichnet und vier Mal konnten sich OSCer über diese Auszeichnung freuen:

Wolfgang Strahl, ist seit 40 Jahren in der Leichtathletik – Abtl. tätig gewesen, außerdem gehört er seit vielen Jahren zum Redaktionsteam unserer Vereinszeitung.

Jens Hoffmann bekleidet seit über zwanzig Jahren verschiedene Positionen (Sportleiter und Waffenwart) in der Schieß-Abtl.

Bernd Koppe ist seit fünfzehn Jahren der Motor unserer Leichtathleten und war davor für den Kreisverband tätig.

Helmut Harms kümmerte sich zunächst viele Jahre um die Kasse der Schieß-Abtl, bevor er die Abtl-Leitung bis 2008 übernahm, und seitdem in seiner Abteilung der „Vize“ ist.



Herzlichen Glückwunsch!

In den Monaten Februar, März, April und Mai haben nachstehende Mitglieder einen „runden“ Geburtstag feiern können. Wir gratulieren ganz herzlich!

70 JAHRE:

Gabriele Heine, Uwe Fischer, Wolfgang Göbel, Adele Lühr, John Nielsen, Karsten Lührs, Dieter Mohrbeck, Hans-Dieter Stölting, Heide Bast

75 JAHRE:

Ursula Wassenaar, Bodo von Diepenbrock, Karin Salle, Dieter Drathjher, Herma Lieske

80 JAHRE:

Dr. Helga Schubert, Werner Neumann

85 JAHRE:

Marianne Jorden, Ernst Meinking

90 JAHRE:

Jürgen Rentsch

95 JAHRE:

Eva Junker



**Zum
Fischbäcker**

Friedrich-Ebert-Straße 48
27570 Bremerhaven
Tel. 0471 / 2 59 90

An der Packhalle IV 10, Fischereihafen
27572 Bremerhaven
Tel. 0471 / 75 75 7



www.fisch-siedler.net

Frau Driemel geht in den wohlverdienten Ruhestand.



Wann, das wissen wir noch nicht ganz genau.

„Erst wenn meine Nachfolgerin eingearbeitet ist“, hat sie dem Präsidium versprochen, und an dieses Versprechen hält Frau Driemel sich.

Auf unsere Stellenausschreibung hin gab es etliche Bewerbungen.

Wir haben uns für Frau Winseman entschieden, die nun seit dem 1. April unter den Fittichen von Frau Driemel in die „Geheimnisse der Vereins-Buchhaltung“ eingeweiht wird.

Seit 1990 führt Beate Driemel die Bücher des Vereins. Über ihre Verabschiedung werden wir in der nächsten Ausgabe des „Blinkfeuer“ berichten

Der „Neuen“, Frau Winseman wünschen wir einen guten Start und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

ENTDECKEN SIE UNSERE NEUEN SONNENBRILLEN



Sonnenbrille mit
Glastönung in
Braun, Grau, Grün
(75%, 85%)
ab € 39,-*
(Vollpreispunkt inkl. +/ - 6,00 € inkl. 2,00 € MwSt.)



Ihr Fachmann für gutes Sehen & Verstehen

GRIENIG
Optik & Akustik

Inhaber B. Meyer | Augenoptiker-Hörakustikermeister
Debstedter Weg 8 | 27578 Bremerhaven | 0471-8 42 82



*Einstärken Sonnenbrille. Angebote sind Paarpreise der Gläser inkl. Brillenfassung aus dem Basissortiment.
Foto © iStock // PeopleImages

Sanitätshaus
dohse
GmbH

Lange Straße 58 · 27580 Bremerhaven
Telefon (0471) 98398-0 · Telefon (0471) 98398-16

- Alltagshilfsmittel
- Rollstühle
- elektrisch betriebene Scooter und Rollstühle
- Gehhilfen
- Badehilfen
- Senioren- und Pflegebetten
- Lagerungshilfen
- Decubitus-Systeme
- Wohnraumberatung
- Sauerstoff-Therapie
- Fußpflege
- Prothesen
- Bandagen
- Leibbinden
- Kompressions-Strümpfe
- Brustprothesen
- Bademode für die Frau
- Miederwaren
- Stillhilfen
- Maß-Einlagen
- aktuelles Schuhsortiment
- Stoma-Versorgungen
- Inkontinenz-Bedarf



Ihr Sanitätshaus mit Herz!

Jonny wurde siebzig !



Am Neujahrstag im Jahre 1973 absolvierte John Nielsen sein erstes Spiel für den TuS Bremerhaven 93. Er wurde in Lübeck gegen den dortigen VfB eingewechselt. Es reichte für die 93er zu einem 1:1, und der Torschütze war – Mittelstürmer John Nielsen. Auch im weiteren Verlauf dieser Regionalliga-Spielzeit traf er noch neunmal ins Tor und absolvierte alle folgenden 17 Spiele bis zum Saisonfinale für die Mannschaft vom Zollinland.

Alle weiteren Spielzeiten waren ohne diesen Mittelstürmer nicht vorstellbar. Zahlreiche Verletzungen warfen ihn immer wieder zurück. Als seine Spritzigkeit und Schnelligkeit daraufhin jedoch nachließ, wurde er zum Vorstopper umgeschult, er kannte ja alle Eigenschaften seiner stürmenden Gegenspieler. Als Stützpfiler trug er letztlich entscheidend mit dazu bei, dass '93 die Meisterschaft 1977 errang und schließlich danach, nun als OSC, in die Zweite Bundesliga Nord aufstieg.

Zwar ging die folgende Zweitligasaison schief, endete mit dem Abstieg, doch als Zweiter der nachfolgenden Spielzeit in der Amateur-Oberliga, gelang letztlich der Wiederaufstieg in die zweithöchste deutsche Klasse 1979/80. Diesen nahm John indes nicht mehr wahr – er verabschiedete sich in Richtung VfB Lehe und „perfor-

me“ (Achtung, aktueller deutscher Fußball-Fachsprachen-Jargon!) dort noch für zwei Spielzeiten in der Bremer Verbandsliga.

Die vielen Verletzungen hatten jedoch ihre Spuren hinterlassen, der dänische Defensivstrategie beendete seine aktive Laufbahn dort dann 1981 als 35jähriger.

Eine renommierte dänische Tageszeitung berichtete 1979 über den seit sechs Jahren an der Unterweser tätigen Fußballer mit folgender beziehungsreicher Überschrift: „`Opa`Nielsen steht den Abschluß seiner Laufbahn nur unter Schmerzen durch“. Kaum ein anderer Bremerhavener Fußballer war seinerzeit so oft verletzt wie er und büßte trotz schwerster Blessuren so wenig an Leistungsvermögen ein.

Seit 1989 wirkte er zunächst als Trainer von OSC-Fußball-Jugendmannschaften und seit einigen Jahren als eine beliebte und wichtige Kraft in unserem Fitneßstudio, der – als gelernter Maschinenschlosser – sich auch oft technischer Probleme an den „Gym“-Geräten widmet.

Begonnen hatte er einst als Jungkicker in seiner dänischen Heimatstadt Nakskov. Als 17jähriger wechselte er zu Nyköbing B 1901, spielte mit diesem Klub in der ersten dänischen Liga und wurde mehrmals Torschützenkönig als Mittelstürmer. Von 1969 bis 1971 agierte er als Profi fern seiner Heimat in der Türkei beim dortigen Pokalmeister Göztepe, mit dem er auch im damaligen Europacup der Pokalsieger internationale Erfahrung sammelte. John hatte das dänische Nationaltrikot lediglich in Jugendauswahlen getragen. Noch heute sieht man ihn allerdings häufig in seinen dänischen Farben in der „Muckibude“ herum laufen...

EIN NACHTRÄGLICHER HERZLICHER GLÜCKWUNSCH ZUM SIEBZIGSTEN GEBURTSTAG !

Wolfgang Strahl

Stephanie Davis, TEAM ShapeYOU

TRAINING • NUTRITION • MOTIVATION

REACH YOUR GOALS

SHAPE YOU

SHOP: Kurt-Schumacher-Str. 4–6, 27578 Bremerhaven, Tel.: 047192 92 124 • ONLINE BESTELLEN: www.ShapeYOU.de



Halla Olympische Senioren!

Lt. Satzung des OSC sind die „Olympischen Senioren“ seit der Delegiertenversammlung 2015 eine selbständige Einheit innerhalb des OSC – wie auch die OSC - Jugend – und verwalten sich selbst.

Damit betritt der OSC kein Neuland und ist auch kein Vorreiter. Viele andere Organisationen und Institutionen legen schon länger einen Schwerpunkt auf die Senioren. Denken wir nur an die Seniorentreffpunkte der Gemeinden oder der Kirchen oder an die politischen Parteien, die besondere Seniorengruppen eingerichtet haben.

Auch im Sportverein wird die Gruppe der Sechzigjährigen immer größer, und viele Sportangebote sind speziell auf sie ausgerichtet. Dazu wird es immer wichtiger, auch außerhalb der Sportgruppen Angebote zu schaffen, die mit Geselligkeit und sozialem Zusammenhalt zu tun haben.

Um die vielen Angebote an die Senioren besser zu koordinieren und neue Ideen zu verwirklichen, brauchen wir ein „Handbuch“, in dem die Verfahrensabläufe, Rechte und Pflichten der „Olympischen Senioren“ niedergelegt sind.

Einige fleißige Senioren – Bärbel u. Bernd Behrens, Hannelore Lorenz, Hans-Heinrich Figge, Karl-Heinz Brennecke, Uwe Nauman, Alfred Bultmann, Wolfgang Strahl, Anne Grosse, Irmtraud Wagner, Monika Berndt und Klaus Zisenis haben sich an die Arbeit gemacht, um eine solche Ordnung zu erstellen. Vorlage war für die Gruppe die Senioren-Ordnung des SFL. Mehrfach haben wir zusammen gegessen, um die vorliegende Ordnung zu erstellen.

Am Donnerstag, den 25. August 2016 um 15:30 Uhr soll die Seniorenordnung des OSC von der Gesamtheit der „Olympischen Senioren“ beschlossen werden.

Zu dieser Versammlung – bei Kaffee und Kuchen in der Stadion-Gaststätte – sind alle OSC-Senioren 60 plus herzlich eingeladen.

SENIORENORDNUNG DES OLYMPISCHEN SPORT-CLUBS BREMERHAVEN E.V.

(gem. § 32a der Vereinssatzung)

§ 1 Name und Zusammensetzung

Die „Olympischen Senioren“ sind eine freie Gemeinschaft aller Mitglieder nach § 6.2.1 und 6.2.3 der Satzung, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.

§ 2 Ziel und Zweck

2.1 Die „Olympischen Senioren“ führen und verwalten sich im Rahmen der Satzung des OSC Bremerhaven selbstständig und entscheiden eigenverantwortlich im Rahmen der Finanzordnung

über die Verwendung der bewilligten Etatmittel.

2.2 Ziele der „Olympischen Senioren“ sind:

- überfachliche Seniorenarbeit
- mitzubestimmen, mitzuhandeln und mitzuverantworten
- gemeinsame Interessen der im Verein zusammengeschlossenen Senioren zu vertreten

§ 3 Organe

Organe der „Olympischen Senioren“ sind:

- die Seniorenversammlung
- der Seniorenausschuss

§ 4 Seniorenversammlung

4.1 Es gibt ordentliche u. außerordentliche Seniorenversammlungen.

4.2 Die Seniorenversammlung ist das oberste Organ der „Olympischen Senioren“ und setzt sich aus allen in §1 dieser Ordnung genannten Mitgliedern zusammen.

4.3 Die Seniorenversammlung hat insbesondere folgende Aufgaben:

- Verabschiedung der Seniorenordnung
- Wahl des/der Vorsitzenden des Seniorenausschusses und dessen/deren

Stellvertreter/in, zugleich Beauftragte/r für Seniorenangelegenheiten im Erweiterten Präsidium

- Wahl des/der Schriftführer/in
- Wahl des/der Kassenwartes/in
- der fünf Beisitzer/innen
- Entgegennahme der Berichte des Seniorenausschusses und des Kassenabschlusses des Seniorenausschusses
- Entlastung des Seniorenausschusses

h) Festlegung der Richtlinien für die Tätigkeit des Seniorenausschusses.

i) Beschlussfassung über vorliegende Anträge.

4.5 Die ordentliche Seniorenversammlung findet jährlich im ersten Quartal vor der Delegiertenversammlung des Vereins statt. Die Tagesordnung wird in der Blinkfeuer-Ausgabe 4 des Vorjahres veröffentlicht.

Die Seniorenversammlung trifft ihre Entscheidungen mit einfacher Mehrheit der Anwesenden. Über den Verlauf und die Beschlüsse ist ein Protokoll zu führen und vom Versammlungsleiter zu unterschreiben.

4.5 Für die Einberufung und den Ablauf einer außerordentlichen Seniorenversammlung gelten die Vorschriften der ordentlichen Seniorenversammlung entsprechend.

4.6 Für die weiteren Förmlichkeiten des Ablaufs findet die Geschäftsordnung für Versammlungen entsprechend Anwendung.

§ 5 Seniorenausschuss

5.1 Der Seniorenausschuss besteht aus:

- dem/der Vorsitzenden
- dem/der stellv. Vorsitzenden
- dem/der Schriftführer/in
- dem/der Kassenwart/in

e) fünf Beisitzern/Beisitzerinnen

5.2 Der Seniorenausschuss hat insbesondere folgende Aufgaben:

- a) Einberufung der Seniorenversammlung
- b) die Förderung der allgemeinen Seniorenarbeit im Verein (Zusammenarbeit mit dem Präsidium durch Kooperation in den Ausschüssen des Gesamtvereins; Koordination überfachlicher Aktionen)
- c) Beratung und Unterstützung bei Planung und Aufstellung sowie Durchführung des Jahresprogramms.
- d) kulturelle Angebote anzubieten.

5.3 Die Sitzungen des Seniorenausschusses werden von dem/der Vorsitzenden, oder in Abwesenheit von dem/der Stellv. Vorsitzenden geleitet

5.4 Der/die Vorsitzende des Seniorenausschusses ist als Beauftragte/r für Seniorenangelegenheiten stimmberechtigtes Mitglied des Erweiterten Präsidiums des OSC.

5.5 Der/die Vorsitzende des Seniorenausschusses vertritt die Interessen der „Olympischen Senioren“ nach innen und außen.

5.6 Die Mitglieder des Seniorenausschusses gem. § 5.1 werden von der Seniorenversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt und bleiben bis zur Neuwahl des Seniorenausschusses im Amt. Bei Ausscheiden eines dieser Seniorenausschussmitglieder vor Ablauf der Wahlperiode kann die Aufgabe bis zur nächsten Seniorenversammlung vom Seniorenausschuss kommissarisch einer anderen Person oder einer/m Beauftragten übertragen werden. Die kom-

missarische Benennung wird bekannt gegeben.

5.7 Die Sitzungen des Seniorenausschusses finden halbjährlich und nach Bedarf statt. Auf Antrag der Hälfte der Mitglieder des Seniorenausschusses ist vom/von der Vorsitzenden eine Sitzung binnen zwei Wochen einzuberufen.

5.8 Zur Mitarbeit kann der Seniorenausschuss auch weitere Personen ohne Stimmrecht einbeziehen.

5.9 Zur Planung und Durchführung besonderer Aufgaben kann der Seniorenausschuss Unterausschüsse bilden.

5.10 Zur Durchführung seiner Aufgaben kann der Seniorenausschuss sich eine eigene Geschäftsordnung geben, die sich nach den Vorgaben der Ordnungen des Vereins zu richten hat. Er erfüllt seine Aufgaben im Rahmen der Vereinssatzung, der Seniorenordnung sowie der Beschlüsse der Seniorenversammlung.

§ 6 Besondere Bestimmungen

6.1 Für den Fall, dass ein Seniorenausschuss gemäß § 5 dieser Seniorenordnung nicht zustande kommt, oder sich auflöst, übernimmt ein Seniorenausschussmitglied oder ein vom Vorstand beauftragtes Mitglied die Leitung so lange, bis ein arbeitsfähiger Seniorenausschuss die Aufgaben übernehmen kann. Versuche zur Bildung eines Seniorenausschusses sind ggf. halbjährlich zu wiederholen.

6.2 Kommt in der Seniorenversammlung die Wahl des/der Vorsitzenden des Seniorenausschusses oder dessen/deren Stellvertreter/in nicht zustande, so gibt sich der Seniorenaus-

schuss seine/n Vorsitzende/n oder Stellvertreter/in selbst.

6.3 Ist dies nicht möglich, so übernimmt auch hier ein Vorstandsmitglied oder ein vom Vereinsvorstand beauftragtes Mitglied die Aufgaben des/der Vorsitzenden oder des/der Stellvertreter/Stellvertreterin im Seniorenausschuss solange, bis ein/e Vorsitzende/r oder Stellvertreter/in gewählt ist.

§ 7 Schlussbestimmungen

7.1 Änderungen der Seniorenordnung können nur von der Seniorenversammlung oder einer speziell zu diesem Zweck einberufenen außerordentlichen Seniorenversammlung beschlossen werden.

Sie bedürfen der Zustimmung von mindestens 2/3 der anwesenden Stimmberechtigten.

7.2 Seniorenordnungsänderungen werden erst nach Bestätigung durch das Präsidium des Vereins wirksam.

7.3 Alle hier nicht behandelten Punkte sind nach der Satzung und den Ordnungen des Vereins zu regeln.

§ 8 Übergangsvorschriften

8.1 Nach Beschlussfassung der Seniorenordnung im Präsidium findet abweichend von § 4.4 die erste Seniorenversammlung statt.

8.2 Abweichend von § 4.3 Buchstabe a) und § 7.2 legt der Vorstand der ersten Seniorenversammlung eine Seniorenordnung zur Beschlussfassung vor.

Die Seniorenordnung wurde am von der Seniorenversammlung beschlossen / bestätigt



Wenn es ums Eis geht !!!

Eiscafé Venezia

Columbus-Center

Gelateria Coccato

im Mediterraneo und am Kirchenplatz

Sommerferien-Sportprogramm 2016 beim OSC

Teilnahme nur mit Ferien-Pass!

FUSSBALL

- » Auf dem Kunstrasenplatz Nordsee-Stadion
- » 23.06 – 03.08 Mo. – Fr.
- » 09:30 – 10:30 Uhr Kinder 6 – 8 Jahre 10:30 – 11:30 Uhr Kinder von 9 – 10 Jahre
- » 11:30 – 12:30 Uhr Kinder 11 – 12 Jahre 12:30 – 13:30 Uhr Kinder von 13 – 14 Jahre

TISCHTENNIS

- » In der Turnhalle der Gaußschulen
- » 24. Juni – 3. August Mittwoch und Freitag
- » 16:00 – 18:00 Uhr
- » Nur mit Hallenschuhen / Tischtennisschläger sind in begrenzter Anzahl vorhanden.

KARATE

- » Im Nordsee-Stadion
- » Montag 27.06/ 04.07/ 11.07/ 18.07/ 25.07/ 01.08
- » 17:00 – 18:00 Uhr Kinder von 6 – 14 Jahre
- » 18:00 – 19:30 Uhr Kinder von 15 – 18 Jahre

BADMINTON

- » Im Nordsee-Stadion
- » Mo.04.07 / Di.05.07 / Mi.06.07 + Mo.11.07 / Di.12.07 / Mi.13.07
- » 14:00 – 16:30 Uhr
- » ab 10 Jahre
- » Nur mit Hallenschuhen / Badmintonschläger sind nur begrenzter Anzahl vorhanden.

VOLLEYBALL

- » Im Nordsee-Stadion
- » Ab 14 Jahre
- » Montag + Mittwoch 18.07 – 03.08 / 16:00 – 17:30 Uhr
- » Nur mit Hallenschuhen

SOUND-KARATE

- » Im Nordsee-Stadion
- » Freitag 24.06/ 01.07/ 08.07/ 15.07/ 22.07/ 29.07
- » 16:00 – 18:00 Uhr Kinder von 10 – 14 Jahre
- » 18:00 – 20:00 Uhr Kinder von 15 – 18 Jahre

SELBSTVERTEIDIGUNG FÜR MÄDCHEN

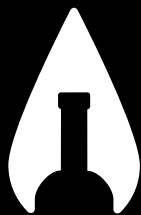
- » Im Nordsee-Stadion
- » Mittwoch 29.06/ 06.07/ 13.07/ 20.07/ 27.07/ 03.08
- » 18:00 – 20:00 Uhr Mädchen ab 14 Jahre

TAI CHI

- » Im Nordsee-Stadion
- » Donnerstag 23.06/ 30.06/ 07.07/ 14.07/ 21.07/ 28.07
- » 17:00 – 18:00 Uhr Kinder ab 10 Jahre

BUDO-SPORTARTEN ZU KENNENLERNEN UND AUSPROBIEREN

- » Aikido, Jiu Jitsu, Judo, Ju Jitsu und Karate
- » In der Turnhalle der Gaußschulen
- » Dienstag 19.07/ 26.07/ 02.08
- » 16:00 – 17:30 Uhr Kinder von 10– 13 Jahre
- » 18:00 – 19:30 Uhr Kinder von 14 – 18 Jahre



Wein Mobil Ahlfeld

Öffnungszeiten
Mi., Do. & Fr.
10-13 Uhr & 15-18 Uhr
www.ahlfeldwein.de

OSC Handicap Kicker krönen erfolgreiches Jahr 2015 mit eigenem Turnier



„GEMEINSAM FREUDE AM SPORT ERLEBEN“

prangt auf der ersten Seite des neuesten Flyers der OSC Bremerhaven Handicap Kicker, der pünktlich zum 1. Handicap-Hallenturnier am 05.12.2015 erschienen ist.

Unter diesem Motto begannen im November 2015 die Trainer Dirk Tumpach und Olaf Karsten mit fünf Spielern den Neustart der Handicap Kicker.

DAS EIGENE TURNIER

Nach einem sowohl fußballerisch als auch personell sehr erfolgreichen 1. Halbjahr wuchs bei den Trainern und Betreuern die Idee, ein eigenes Handicap Kicker Turnier des OSC zu veranstalten.

Gesagt getan! Flugs wurde der erste Dezember Samstag ausgeguckt und die befreundeten Mannschaften aus dem norddeutschen Raum eingeladen. Schnell kamen die positiven Rückmeldungen, so dass im September bereits das Teilnehmerfeld feststand. Durch den unermüdlischen Einsatz von Dirk Tumpach gelang es zudem der Bremerhavener Sportjugend, das Amt für Jugend, Familien und Frauen,

den BFV und den Vorstand des OSC mit ins Boot für die Planung und Durchführung des 1. Juliane-Harlep-Gedächtnis-Turniers zu holen. Hier gilt unser besonderer Dank Christian Puffke, Stephan Mischer-Dinklage, Gustav Harlep, Bernd Neese und unserem Präsidenten Gerd Gräfung, auf dessen Initiative die Neugründung des Handicaper Teams gelang.

Im Rahmen des Projektes „Demokratie leben“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend konnten eine Gruppe junger erwachsener Flücht-

linge und Mitglieder des Jugendforums Bremerhaven gewonnen werden, gemeinsam mit Spielern der Handicap Kicker ein Mixed-Turnier durchzuführen, das in den Turnierplan des Handicaper Turniers integriert wurde.

Unter dem Motto der OSC Bremerhaven Handicap Kicker

„GEMEINSAM FREUDE AM SPORT ERLEBEN“

trafen sich dann am 05.12.2015 um 10.00 Uhr rund 100 aktive Fußballer aus Eichede, Achim, Bremen, Osterholz-Scharmbeck und Bremerhaven in der Sporthalle des Nordseestadions zum 1. Juliane-Harlep-Gedächtnis Turniers. Die Begeisterung und Freude der Spieler auf dem Feld schwappte schnell auf die gut besetzte Zuschauertribüne über, von der aufmunternde Anfeuerung und anerkennender Szenenapplaus kam. Nach intensiven und sehenswerten Fußballspielen standen zum Schluss die Mannschaften SV Eichede I u. II auf den vorderen Plätzen, gefolgt vom SV Werder Bremen und dem OSC, gefolgt vom TSV Achim und der VSK Osterholz-Scharmbeck. Zur Siegerehrung gab es neben Medaillen und Schals für alle Mannschaften einen Pokal aus den Händen der Unterstützer und Förderer des Turniers Jens Oppermann (Leiter Abtl. Jugend- und Frauenförderung Jugendamt Bremerhaven) Michael Grell (Vizepräsident Bremer Fußballverband) und Gerd Gräfung (Präsident OSC Bremerhaven).

Zum Schluss sei gesagt, der Kader umfasst momentan 20 Spieler, leider zur Zeit keine Mädchen. Wir Trainer haben in diesem Jahr viel Spaß und Freude mit der Mannschaft gehabt und würden uns über weitere Zugänge freuen.

Bedanken möchten wir uns nochmals bei den Mitinitiatoren der Handicap Kicker im OSC, sowie bei allen ungenannten Sponsoren, Unterstützern und Helfern.

Und last but not least großen Dank an die Eltern der Spieler, die stets zur Stelle waren und die Mannschaft und uns mit Motivation und praktischen Dingen unterstützt haben.

Wir sind Ihre Ansprechpartner!



Andree Hilgeland Gas- u. Wasserinstallateurmeister
www.hilgeland-sanitaer.de · info@hilgeland-sanitaer.de

Alter Postweg 24
27578 Bremerhaven

Telefon (0471) 80 11 65
Fax (0471) 8 84 33
Notruf (0471) 8939266

Erfolgreiches Wochenende der OSC Handicap Kicker

Mit einem ersten und einem dritten Platz kehrten die Handicap Kicker von den Hallenturnieren aus Achim und Benningsen bei Hannover zurück.

Das neu geformte „Youngster Team“ der Handicap Kicker fuhr am Samstag zum 7. Soiltec-Cup Hallenturnier des TSV Achim. Nach den Niederlagen am letzten Wochenende hatte sich die Mannschaft um Lea-Lena Hopmeier darauf konzentriert, die Abwehr zu verstärken. Durch die disziplinierte Verteidigung erreichten die „Youngster“ in der Gruppenphase drei Unentschieden gegen SV Eichede, TSV Achim und VSK Osterholz-Scharmbeck und damit Platz 2. In der Zwischenrunde gab es trotz guter Leistung gegen die körperlich überlegenen Spieler des TuS Neuenkirchen eine 3:1 Niederlage. So ging es ins kleine Finale gegen den SV Eichede. Die Mannschaft des OSC zeigte nochmals eine tolle Leistung, so dass es am Ende der Spielzeit 1:1 stand. Im Elfmeterschießen verwandelten Can Günüz, Anthony Machner und Walidt Awad sicher ihre Schüsse. Torhüter Dennis Busch krönte seine überragende Leistung an diesem Tag durch zwei gehaltene Elfmeter und wurde zum besten Torwart des Turniers gewählt. So kehrte unser „Youngster Team“ vom zweiten Turnier mit einem sensationellen 3. Platz zurück.



Torschützen der OSC Handicap Kicker : Walidt Awad (6), Schadi Awad (5), Selim Gaschi (4), Faisal Abara (2), Torge Bullmann (1), Oliver Schwenneker (2), Can Gündüz (1), Moritz Töllner (1), Anthony Machner (1)

„Das Team“ der Handicap Kicker des OSC Bremerhaven fuhr am Sonntagmorgen nach Benningsen bei Hannover zum 2. Otto-Pokal Hallenturnier der Handicap Kickers Hannover. Mit dem Anspruch sich im oberen Viertel des 12er Feldes zu platzieren gingen die Bremerhavener die Gruppenspiele konzentriert an. Entsprechend gab es fünf Siege gegen Werder Bremen (2:1), TuS Seelze (3:0), Sportfreunde Braunschweig (5:0), TSV Achim (3:0) und Handicap Kickers Hannover (5:0). Damit stand „Das Team“ im Endspiel. Gegner war hier die spielstarke Mannschaft vom VfL Edewecht.

Vor dem Endspiel

Dem OSC gelang die schnelle 1:0 Führung durch Schadi Awad. Mit einem cleveren Spiel mit der Bande gelang den Edewechtern der Ausgleich zum 1:1. Die Bremerhavener kamen mit einem sehenswerten Doppelpass von Walidt Awad und Faisal Abara zur erneuten Führung, die kurz darauf wieder ausgeglichen wurde. So kam es nach einem ausgeglichenen Spiel zum Elfmeterschießen. Für Bremerhaven traf Faisal Abara 1:0. Der OSC-Torwart Dennis Busch zeigte auch an diesem Tag eine tolle Leistung und hielt den 1. Elfmeter der Eicheder. 2:0 durch Anthony Machner. Der zweite Elfmeter des Gegners ging neben das Tor. Damit stand der Sieg für „Das Team“ der OSC Handicap Kicker beim 2. Otto-Pokal-Turnier der Handicap Kickers Hannover fest. Überglücklich und mit dem großen Wanderpokal im Gepäck ging es auf die Heimfahrt nach Bremerhaven.

Bitte beachten!

**Anzeigen- und Redaktionschluss für die nächste Ausgabe:
10.07.2016**

„Leidenschaftlich Sport betreiben?
Nicht ohne jährlichen Check-up –
DIE AOK BEZAHLT'S.“ **JETZT: 300€ PLUS**

300 Euro zusätzlich für bestimmte Gesundheitsleistungen Ihrer Wahl – pro Jahr und für jedes mitversicherte Familienmitglied!
www.aok.de/bremen

AOK
Die Gesundheitskasse.

E 2 beendet die Wintersaison mit Hallenmeisterschaft



Die in der Gruppe Zwei angetretene U11/2 des OSC gewinnt nach 3 Spieltagen verdient die Hallenmeisterschaft des BFV, die in Turnierform mit sechs Mannschaften ausgetragen wurde. Zwei der drei nach den Futsal Regeln ausgetragenen Turnierspieltage konnte der OSC ungeschlagen für sich entscheiden. Am dritten und entscheidenden Turniertag kam die U11 des Geestemünder TV nochmal be-

drohlich nah heran, jedoch reichte der knappe Vorsprung von einem Punkt für den Sieg der neu formierten Mannschaft und ihren Trainern Meico Reis, Javier Gago Cendan und Daniel Bliedtner.

E2 DES OSC BREMERHAVEN ABSOLVIERT TRAININGSLAGER

Nach einer erfolgreichen Hallensaison mit drei Finalteilnahmen und einem Turniersieg bei überregionalen Turnieren und dem Gewinn der Hallenmeisterschaft bereitete sich die E2 unter der Leitung des Trainerteams am vergangenen Wochenende in Drangstedt auf die bevorstehende Freiluftsaison vor. Im dreitägigen Trainingslager wurden Konditions-, Fitness- und Balleinheiten intensiv trainiert. Es stand fast der gesamte Kader zur Verfügung, so daß die Einheiten zielführend absolviert werden konnten. Nach erfolgten Trainingsübungen kam der Spaß durch Freizeitaktivitäten und Ausgleichssportarten nicht zu kurz. Das Trainerteam, sowie die Mannschaft sind sich einig, diese teamfördernde Maßnahme zu wiederholen. (HK)

DIE FUSSBALL - JUGENDABTEILUNG DES OSC BEDANKT SICH RECHT HERZLICH BEI FOLGENDEN FIRMEN UND PERSONEN FÜR EIN BALLSPONSORING 2015

- » A & A Bau * Grundstücks & Vertriebsgesellschaft GmbH * Gleiwitzer Str. 28 * www.baufirma-aa.de
- » AWO Bremerhaven * Arbeiterwohlfahrt Bremerhaven * Herr Manfred Jabs * Bütteler Str. 1
- » AXA Versicherung * Ivana Friedrich * Karlsburg 4
- » Dr. med. Uwe Naber * Facharzt für Orthopädie * Chirotherapie Akupunktur * Dr.-Franz-Mehrtens-Str. 8 * www.orthopaede-dr-naber.de
- » Elektro Malitz GmbH * Preiswert - Schnell & Gut * Inh. Dennis Hülper * Lange Straße 31
- » Facharzt für Laboratoriumsmedizin * Dr. Willi Schumacher * Dr.-Franz-Mehrtens-Str. 8
- » Fahrdienst Michael Lorenz * Elbestraße 103 * www.fahrdienst-lorenz.de
- » Fahrschule Easy Rider * Herr Wenzel * Nordeschweg 7 * 27607 Geestland/Langen
- » Friedhofsgärtnerei Preuss * Spadener Straße 128 * www.friedhofsgaertnerei-preuss.de
- » Hans-Jürgen Lütjen * Heizungsbau und Sanitär * Van-Heukelum-Straße 12 d * www.hj-luetjen.de
- » INGENIEURBÜRO SELTZ & MEYER * Unfallrekonstruktion - Beweissicherung * Schlachthofstraße 23 * www.unfallanalyse-nord.de
- » Kanzleigemeinschaft * Barbe-Becker - Veit-Koop - Wendt * Dr.-Franz-Mehrtens-Str. 10
- » Mr. Clean * Autowaschcenter GmbH & Co. KG * Gewerbering 1 * 49393 Lohne * www.mrclean-bremerhaven.de
- » PL Kälte und Klima Service * Lutherstraße 14
- » Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Christian Schirmacher * Lange Straße 132
- » AMC Auto & Motorrad Center * Autoreparaturen * Stresemannstraße 287 a
- » Aral Tankstelle Frau Sandra Thun * Stresemannstraße 310
- » Elektro Schöpf * Mecklenburger Weg 113
- » Fun Bowling * Peter Scholter * Langener Landstraße 30 * www.fun-bowling.de
- » Hafen Apotheke * Herr Volker Schmidtman * Hafenstraße 106
- » Küchencenter Patzka * Georgstraße 34
- » Malereibetrieb Mönnich * Nachf. GmbH & Cie * Heideweg 2 * www.malerei-moennich.de
- » Rainer Zerweck * Facharzt für Mund-,Kiefer- und Gesichtschirurgie * Langener Landstraße 18 - 22 * www.praxis-dr-zerweck.de
- » ROLLtec Transport Systeme GmbH * Frau Elfriede Lie * Franziusstraße 96 a
- » Sicherheitshaus Kannapee * Herr Stefan Schwemer * Grashoffstraße 33 * www.sicherheitshaus-kannapee.de
- » Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG * Frau Miriam Böttcher * Friedrich-Ebert-Straße 5 * www.woge-bremerhaven.de

Bei fehlender Ortsangabe ist der Sitz jeweils in Bremerhaven

Nachwahl des stv. Abteilungsleiters



von links: Abteilungsleiter Christophe David, Webmaster Heiner Planthaber, Kassenrevisor Helmut Hoppe, stellvertretender Abteilungsleiter Norbert Guzek, Kassenrevisor Kai Hadel, Kassensparten Heike Richter

Einen recht harmonischen Verlauf nahm die jüngste Jahreshauptversammlung der Judo/Jiu-Jitsu-Abteilung des OSC Bremerhaven. Durch die wirtschaftsorientierte Ausgabenpolitik und verschiedene Aktivitäten konnte die Einnahmesituation weiter verbessert werden.

Norbert Guzek wurde einstimmig für den im vergangenen Jahr verstorbenen stellvertretenden Abteilungsleiter, Robert Bogaschewsky, für die restliche Amtszeit nach gewählt.

Norbert wird weiterhin den Jugendbereich koordinieren und Abteilungsleiter Christophe David kümmert sich um den Erwachsenenbereich.

Nach knapp 2 1/2 Stunden bedankte sich Christophe bei den Anwesenden für die konstruktive Teilnahme und schloss die Sitzung.

Senioren wehren sich



Bereits zum zweiten Mal findet ein Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskursus unter der Leitung von Christophe David statt. Unterstützt wird er dabei von Kai Hadel, Klaus Lange und Michael Uebelhör.

Es werden Verhaltensstrategien in Anmach- und Belästigungssituationen durchgesprochen sowie einfache, aber effektive Selbstverteidigungstechniken gezeigt.

Ein dritter Kursus ist bereits in Planung. Dieser beginnt voraussichtlich am 06.05.2016 und findet an 7 Abenden bis zu den Sommerferien statt. Anmeldungen werden ab sofort unter Tel.: 04743-303527 oder E-Mail: OSC@Christophe-David.de entgegengenommen.

Die Kosten betragen:

18,00 € für OSC-Mitglieder

36,00 € für Nicht-OSC-Mitglieder

Vollzahlende Kursteilnehmer, die bei der AOK Bremen/Bremerhaven versichert sind, bekommen die Hälfte des Kursbeitrages erstattet.

gez. Christophe David

BURMEISTER GmbH
Grabmal- & Natursteinfachbetrieb



Manfred
Burmeister
Geschäftsführer



▲ Grabmale
▲ Einfassungen

▲ Nachbeschriftungen
▲ Fensterbänke

▲ Außeneingänge
▲ Fußböden

▲ Natursteinobjekte
für Haus und Garten

burmeister.natursteine@gmx.de

Spadener Str. 126
27578 Bremerhaven
☎ 80 61 650

Feldstraße 10b
27574 Bremerhaven
☎ 95 84 90 37

Weserstraße 173
27572 Bremerhaven
☎ 95 84 90 34

Loxstedt:
Ausstellung
direkt am Friedhof

Judo-Schnupperkurs für Kinder



Die Judo/Jiu-Jitsu-Abteilung des OSC Bremerhaven veranstaltete ein Judo-Schnupperkurs für Kinder. Im Alter von 5 bis 10 Jahren gewannen die Kinder Einblicke in die fernöstliche Kampfkunst.

Einige Kinder haben schon angekündigt, weitermachen zu wollen.

Weitere Kurse sind in Planung. Information und Anmeldung unter Tel.: 04743.303527 oder E-Mail: OSC@Christophe-David.de.

OSC-Mitglieder erhalten 50% Beitragsermäßigung.

Braungurt für Michael Uebelhör



Nach intensiver Vorbereitung erreichte Michael Uebelhör den 1. Kyu (brauner Gürtel) im Jiu-Jitsu. Beeindruckend demonstrierte er Verteidigungstechniken gegen Kontaktangriffe wie Umklammerungsangriffe, Würgeangriffe etc. und Schlag- und Tritttechniken.

Abschließend verlangten die Prüfer Klaus Lange und Christophe David die Abwehr gegen mehrerer Angreifer. Auch das meisterte Uebelhör souverän, so dass es seitens der Prüfer am Ende nur ein Urteil geben konnte: bestanden.

Auf dem Foto: von links: Prüfer Klaus Lange, Prüfling Michael Uebelhör, Trainingspartner Kai Haderer, Prüfer Christophe David

Wir sind auch bei Facebook!

facebook.de/osc-bremerhaven



Werben im Blinkfeuer

Wenn Sie in unserer Zeitschrift werben möchten, dann sprechen Sie uns an!

BIER-HARLOS
Getränke-Dienstleister

& *Weine
und
Spirituosen
aus Deutschland und der Welt*

Weißenstein 14 · 27574 Bremerhaven
DURSTHOTLINE (0471) 93230-0 · Fax -60
www.Bier-Harlos.de

Erfolgreicher Start des OSC-Swim-Teams in die neue Saison

Am 23. Januar fand für 13 Schwimmer aus dem Swim-Team der erste Wettkampf des neuen Jahres statt, neben Vereinen aus Bremen nahmen Vereine aus dem nördlichen Niedersachsen am diesjährigen Bremen Cup in Bremerhaven teil. Die Erfolge der Truppe um Trainer Andreas Rybszleger ließen sich sehen: Bestzeiten, gute Platzierungen und eine erfolgreiche Ausbeute an Medaillen. Mindestens jeder zweite Start eine Medaille!

Maßgeblichen Anteil daran hatte das junge zwölfjährige Talent Steffen Degen, der sich über 100m Freistil (1:13,68) um fast 6 Sekunden steigern konnte. Ähnlich gut lief es bei ihm über 50m Freistil, wo er sich mit 0:35,28 um 2 Sekunden verbesserte. Am Ende holte er sich verdient Gold über 50m Freistil/Brust / Rücken und 100m Freistil sowie Silber über 100m Brust.

Das Geburtstagskind Roman Bykovec (2005) schwamm Bestzeiten auf seinen drei gemeldeten Strecken. Er ließ damit die Konkurrenz hinter sich über 50m und 100m Brust und holte Silber über 100m Freistil. Sein Teamkamerad Marcel Bullinger (1999) siegte in seinem Jahrgang über beide Rückenstrecken und über 50m Brust, Dritter wurde er über 100m Freistil.

Vanessa Müller, Henrik Sudmann, Phil Ringelmann, Jasper Rieck, Tjale Schütz und Leena Kühn vertraten die Jahrgänge 2000-2002 erfolgreich. Es siegten Vanessa Müller (Gold 50m Freistil, Bronze 100m Freistil), Phil Ringelmann (Gold 50m Schmetterling, Silber 100m Freistil und 50m Brust mit neuen Bestzeiten) und Tjale Schütz (Gold 50m Freistil).

Knapp schlitterte Leena über 100m Brust an einer Medaille vorbei. In der offenen Wertung über 400m Freistil war Jasper Rieck schnellster 2001-er, Vanessa Müller über 200m Freistil schnellste 2002-erin. Tjale Schütz und Henrik Sudmann traten in der „Königsdiziplin“ über 400m Lagen gegen meist ältere Konkurrenz an. Aus dem vollen Training heraus (es laufen die Vorbereitungen für die NDM im Februar) holte Tjale in der offenen Wertung Silber und über 400m in einem Feld von 26 Teilnehmern Platz 6, Henrik Sudmann erreichte Platz 8.

Die Jahrgänge 1998 und älter wurden zusammen gewertet. Für den OSC Bremerhaven waren Melanie Schilling (,98) und Svea Salewsky (,95) am Start. So kurz vor den anstehenden Abiturprüfungen holte Melanie Schilling Gold über 50m Schmetterling und 100m Freistil, Silber mit 50m Freistil. Über 50m Rücken erschwamm sie sich Bronze hinter ihrer Teamkollegin Svea Salewsky.

Im Jahrgang 2003 freuten sich David Joshua Waespy und Mathis Baum über Bestzeiten und guten Platzierungen. David erkämpfte sich in neuer Bestzeit von 0:35,02 Gold über 50m Freistil und Bronze über 100m Brust. Mathis wurde zweiter über 50m Rücken und dritter über 100m Freistil in seinem Jahrgang. Zudem traute er sich an 200m Rücken und 400m Freistil, die beide offen gewertet wurden, und konnte sich hier auf beiden Strecken steigern.

„Weihnachtsschwimmen“



Am 19. Dezember war es mal wieder soweit, die OSC-Schwimmabteilung veranstaltete ihr traditionelles „Weihnachtsschwimmen“ für ihre jüngsten Aktiven im Stadionbad. Knapp 60 jugendliche Schwimmerinnen und Schwimmer und etwa noch mal so viele Übungsleiter und Eltern hatten sich nachmittags im Bad eingefunden.

Für alle Teilnehmer/-innen galt es zunächst, die 50m-Bahn in der Freistiltechnik zu absolvieren. Die beiden Schnellsten, Leena Kühn und Phil Ringelmann erhielten einen Pokal, alle anderen später eine Medaille als Anerkennung. Die schnellste Zeit erreichte der 14-jährige Phil Ringelmann in 30,57 Sekunden, am längsten brauchte der erst 5-jährige Lasse Steffens mit der Zeit von 3:16 Minuten.

Anschließend war die Wasserfläche für eine halbe Stunde zum Spielen freigegeben, bevor dann alle Teilnehmer/-innen Medaillen, Urkunden und große Weihnachtsmänner aus Schokolade von den diesmal sehr jungen „Weihnachtsleuten“ erhielten.

BIS ZUM NÄCHSTEN JAHR!

Walter Rentzel (Abteilungsleiter)



Junior-Team erfolgreich beim Huchtinger Championat



Das XXV. Huchtinger Championat fand am ersten Märzwochenende erstmalig im Stadionbad Bremerhaven mit ca. 270 Teilnehmern bei 1200 Meldungen statt. Teil nahmen auch zehn Schwimmer des Junior Teams des OSC Bremerhaven. Sie sammelten dabei zum Teil erste Wettkampferfahrungen wie die beiden Jüngsten des Teams Emily Thielbar (2008) und Mattis Luca Homeyer (2007) oder schwammen 400m Strecken im Wettkampf wie Paul Ole Janssen, Cindy Waespy (beide 2005) und David Runkler (2004). Dabei hagelte es eine Unmenge an Bestzeiten.

Erfolgreich waren die neunjährigen Jella Belgardt mit drei Silbermedaillen (50m Schmetterling/ Freistil und 100m Brust) und einer Goldmedaille über 100m Rücken sowie Mattis Luca Homeyer mit viermal Silber über 50m Schmetterling/Brust bzw. 100m Freistil/Rücken. Noch erfolgreicher war die achtjährige Emily Thielbar mit Gold über 50m Rücken/ Freistil und 100m Freistil und Silber über 50m Brust. Bronze holte sich Giovanni Luca Marques Soares (2006) in 50m Rücken. Auf den längeren Strecken wurden die Jahrgänge 2005 und 2006 in Jugend D zusammen gewertet. Drei Schwimmer des Junior-Teams starteten über 100m Rücken. Schnellster von ihnen war Paul Ole Janssen (2005), gefolgt von Giovanni Luca Marques Soares und Max Naumann (2005). Paul Ole Janssen war auch über 100m Freistil schnellster Bremerhavener vor Max Naumann. Bei den Mädchen der Jugend D holte Cindy Waespy Gold über 100m Rücken, Merle Lina Homeyer kam vor Lisann Knust ins Ziel. Cindy wurde Dritte vor Merle Lina über 50m Schmetterling und erreichte mit Platz 4 über 100m Freistil das Ziel auch vor Lisann. Bronze erkämpfte sich David Runkler (2005) gegen die Bremer Konkurrenz über 50m Rücken. Auch konnte er sich über 400m Freistil um fast 40 Sekunden steigern. Leider wurden die 400m Strecken nur offen gewertet.

Das Trainerteam um Daniel Siegel und Insa Schulz waren mit den Leistungen ihrer Gruppe sehr zufrieden.

SCHÖNHEIT IST FÜR UNS,
WENN SIE ERFOLG HABEN.

- » Logos / CI
- » Geschäftsausstattung
- » Flyer / Broschüren
- » Messeauftritte
- » Websites



eyecatcher

Visuelle Kommunikation

www.eyecatcher-design.info

www.weiers.de

Tel: 0471/962920

Werbung, die ankommt!
Werbefolien WEIERS UG



OSC SWIM-Team bei NDM Lange Strecke und Piranha-Meeting



te dabei gleich viermal Podestplätze: Silber über 50m Schmetterling in 0:40,99 und über 200m Freistil in 2:37,01 sowie Bronze über 100m Rücken in 1:26,40 und 100m Schmetterling in 1:30,08. Weitere Urkunden für gute Platzierungen unter den letzten acht gab es neben vielen Bestzeiten auch für seine Teamkameraden Mathis Baum (5. über 50m Brust) und David Joshua Waespy (7. über 50m Freistil) - beide 2003- den elfjährigen Roman Bykovec (4. über 100m Brust, 7. über 50m Freistil) und Phil Ringelmann (2001), der über die 50m bzw. 100m Bruststrecken den 8. bzw. 7. Platz erreichte.

Bei den Mädchen starteten Vanessa Müller (2002) und Tjale Schütz (2001). Vanessa Müller konnte sich auf fast allen Strecken steigern und erreichte damit Platz 7 über 50m Freistil (0:30,70) und zwei achte Plätze

Für den OSC Bremerhaven startete Mitte Februar die 14-jährige Tjale Schütz im Jahrgang 2001 über 400m Lagen auf der NDM in Magdeburg. Sie konnte ihre Zeit um mehr als 4 Sekunden gegenüber dem Vormonat steigern, was am Ende Platz acht von 20 Teilnehmern ihres Jahrgangs bedeutete. Insgesamt war sie damit zweit-schnellste Vertreterin des Bundeslandes Bremen über diese Distanz.

Ein Wochenende später stand in Hannover das 18. Piranha Meeting an. Die Teilnehmer kamen aus der Schweiz, den Niederlanden, Großbritannien und elf Bundesländern.

Eine junge Gruppe um Trainer Andreas Rybszleger hatte die Pflichtzeiten erfüllt und gab ihr Bestes.

Allen voran der Vielstarter Steffen Degen (2004), der immer zu den besten Fünf gehörte. Er ging an beiden Wettkampftagen insgesamt zehnmal an den Start, schwamm neue Bestzeiten und hol-

über 200m Freistil und 50m Rücken. Ihre Teamkollegin Tjale Schütz wurde in ihrem Jahrgang Vierte über 50m Schmetterling, 200m Lagen und 50m Rücken. Aufgrund ihrer Zeiten in 100m Rücken und 100m Freistil erreichte sie das Jugendfinale. Hier hieß es bei starker Konkurrenz aus Magdeburg, Gastgeber Hannover und Mittelfranken Platz 7 über 100m Rücken und in einem packendem Finale über 100m Freistil (nur eine halbe Sekunde lagen zwischen Platz drei und fünf) in neuer Bestzeit (1:00,91) Platz 5. Krönender Abschluss für sie war Gold im Jahrgang 2001 über die 200m Rückendistanz.

Bärbel Barbe-Becker

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Tätigkeitsschwerpunkt
Arbeitsrecht · Sozialrecht

Christiane Veit-Koop

Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt
Erbrecht · Verwaltungsrecht · Steuerrecht

Denise Wendt

Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt
Familienrecht

Dr.-Franz-Mertens-Straße 10 · 27580 Bremerhaven
Tel: (0471) 98 18 96 16 · Fax: (0471) 98 18 96 12



Manfred Zietz

Radio- und Fernsehservice

... denn auf den Service
kommt es an!

Wurster Straße 31
27580 Bremerhaven
Telefon 0471/8 14 25

Bitte beachten!

Anzeigen- und Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe: 10.07.2016

Schmerzen mit Happy End



16. Januar 2016 – endlich war es mal wieder so weit, das 24-Stunden-Schwimmen in Wuppertal stand bevor. Leider ist das Team in diesem Jahr etwas kleiner ausgefallen als gehofft. So haben wir halt zu viert die Anreise in Angriff genommen. In nicht so guter Erinnerung ist uns noch die Anreise vom letzten Jahr. Nach vier Stationen war die Fahrt ja schon unterbrochen und wir kamen mit deutlicher Verspätung zum Wettkampf. Gott sei Dank klappte die Anreise dieses Mal ohne Zwischenfälle und wir kamen pünktlich in Wuppertal an. Noch schnell ins Taxi und dann ins Sportleistungszentrum. Und auch dort kamen wir pünktlich an. Marie (aus der Schwimmabteilung), Thorben, Dennis und ich waren bereit uns zu quälen. So langsam wurde die Anspannung immer größer und der Wettkampf sollte endlich anfangen. Marie konnte meine Anspannung verstehen, denn ihr ging es auch so. Und dann kam der Startschuss!!! Der Wettkampf fing sofort gut für mich an. Nach den ersten Kilometern wusste ich, heute ist ein guter Tag. 4:21:25 hab ich für die ersten 15 Kilometer gebraucht. Jetzt stand erst einmal die Ernährung und 'ne Ruhepause auf dem Programm. Und man glaubt es kaum,

ich hab mich noch immer super gefühlt. Ursprünglich hatte ich mir mal 42,2 Kilometer (also einen Marathon) vorgenommen. Leider war meine Form in den letzten Monaten nicht gut genug dafür und ich hab meine Ziele nach unten korrigiert. In meiner zweiten Schwimmereinheit hab ich noch mal neun Kilometer draufgelegt und um 1:45 hatte ich bereits 30 Kilometer zurückgelegt. Jetzt war es an der Zeit, das Ziel wieder nach oben zu korrigieren und den Marathon in Angriff zu nehmen. Bei der nächsten Einheit kamen noch einmal sechs Kilometer hinzu und dann hat's Klick gemacht. Jetzt wollte ich mehr, mehr als 42,2 Kilometer. Marie, Thorben und Dennis haben mich immer mehr motiviert und mich super, super unterstützt. Im Becken haben sie mir Wasserschaten gegeben und Dennis hat sogar ein Schild gebaut und hochgehalten „Dirk Go!“. Mittlerweile hatte ich arge Schmerzen in der Schulter und jeder Schwimmzug tat weh. Thorben hat mir dann immer wieder gesagt, dass ich bei der Pokalwertung 'n Wörtchen mitreden könnte. Ich hab nicht wirklich dran geglaubt,

aber fing an, immer mehr drüber nachzudenken. Das war wohl auch Sinn der Sache. Dann hab ich gesagt, dass ich die 45 Kilometer vollmache. Pro Karte, auf denen die Bahnen gezählt werden, passten jeweils 15 Kilometer. Drei Karten vollmachen fand ich echt cool. Thorben meinte dann allerdings, ich sollte wenigstens 100 Meter auf der vierten Karte haben. „Hat das denn nie ein Ende?“ Aber ich wusste, er hat wieder mal Recht. Dennis hat mir dann die vierte Karte besorgt, damit ich nicht extra aus dem Wasser musste. Thorben und Marie waren derzeit auch noch im Wasser um mich bei den letzten 100 Metern noch zu unterstützen. Marie wollte dann aber noch 400 Meter schwimmen, damit sie auf 19000 Meter kam. „Kein Problem, das halt ich auch noch ich aus, ich schwimme mit“. Gesagt wie getan, wir sind die 400 Meter noch geschwommen. Und ihr glaubt es kaum, ohne diese 400 Meter hätte ich keinen Pokal bekommen. Mit 45,4 Kilometer hat es tatsächlich für den Pokal und den dritten Platz gereicht. Überglücklich hab ich den Pokal entgegengenommen und ihn bis nach Hause auch nicht mehr losgelassen.

Liebe Marie, lieber Thorben, lieber Dennis,

vielen Dank für die tolle Unterstützung, die Motivation und die tollen Fotos. Ohne Euch hätte ich es nie geschafft. Und auch Glückwunsch für Eure Leistung. Ihr habt mehr Kilometer geschwommen als viele andere laufen können – Respekt!!

- » Marie: 19000 Meter,
- » Thorben: 21700 Meter, }
- » Dennis: 23050 Meter,
- » Dirk: 45400 Meter



ELLERMANN
BESTATTUNGEN



Wir besprechen Ihre individuellen Wünsche und legen gemeinsam den Kostenrahmen fest.

PERSÖNLICH · FACHKUNDIG · PREISGÜNSTIG

Hafenstraße 108 · 27576 Bremerhaven · ☎ (0471) 43124
www.ellermann-bestattungen.de

Deutschland-Pokal in Mutterstadt

In diesem Jahr fand der Deutschland-Pokal auf dem Großgerät zum zweiten Mal statt, am 14./15.11. in Mutterstadt – für uns am anderen Ende der Welt!

Am Freitagmittag machten wir uns auf den Weg: Thorsten Söhl für die Klasse Erwachsene, Alina Stührenberg und Anne Sophie Reichelt in der Klasse Jugend C weiblich (2003/2002) sowie Tomke Hanschen und Mirja Carina Radfelder-Henning in der Klasse „Mini“, Jahrgang 2004 und jünger. Nach langer Anfahrt begaben wir uns noch am Freitagabend in die Halle, zum Gerätetest. Das hat sich im Laufe der letzten eineinhalb Jahr bewährt. Nach dem tollen Ergebnis und dem Verlauf der Saison bisher waren die Erwartungen relativ hoch – und die Mädchen übertrafen sie noch!

Am Samstag startete Thorsten Söhl in der Männer-Klasse – sein Trainingsrückstand im Laufe des Jahres zeigte Spuren, mit dem 7. Rang nach Pflicht und erster Kür war das Finale für ihn nicht erreichbar. Den Samstagnachmittag nutzten wir dann für „Kultur mal anders“: in der Pfälzer Gegend kennen Rüdiger und ich uns aus, und das tolle Wetter lud zu einem Spaziergang im Wald ein - mit Sammeln von Esskastanien! Die Stimmung in der Mannschaft war prima und anschließend stand noch Schwimmen in Ludwigshafen zur Entspannung auf dem Plan.

Sonntag waren dann Anne und Alina in der Klasse JuC/w (2003/2002) und in der Klasse JuD/w (2004-2006) Tomke und Mirja am Start. Das Einturnen lief bei allen prima – bei Tomke und Mirja setzten wir auf Sicherheit, vordere Plätze waren da das Ziel! Tomke war gleich in der ersten Gruppe dran – sie zeigte eine sehr ordentliche Pflicht, leider landete sie mit dem 10. Sprung, dem Babyflif-

fis, auf der Umrandung - Übung bis 9! In der Kür turnte sie nochmal sehr überzeugend – wir mussten abwarten!

Mirja turnte in der gleichen Klasse in der 3. Gruppe – sehr ordentlicher Vorkampf – auf Rang 4 ging sie ins Finale. Und genau mit der letzten Gruppe rutschte Tomke auf Rang 9 – 8 Aktive turnen das Finale! Mirja im Finale und Tomke mit einem Patzer auf dem 9. Rang – in einer Klasse von 34 Teilnehmerinnen auf deutscher Ebene – SUPER!

Anne Sophie Reichelt und Alina Stührenberg starteten in der Klasse Jugend C weiblich, insgesamt 45 Meldungen. Hier war mit „Übungen auf Sicherheit“ nicht viel zu gewinnen, hier musste gezeigt werden, was man kann. Anne zeigte eine sehr hohe, ordentliche Pflicht, allerdings haltungsmäßig ausbaufähig. Die Kür im Vorkampf lief gut, erstmals im Wettkampf mit Schwierigkeit 7,1. Alina turnte als Pflicht „nur“ die M6, hierfür gab es Abzüge. Eine sehr ordentlich geturnte Kür verhalf ihr auf den 13. Rang, knapp am Finale vorbei. Anne stand nach dem Vorkampf auf dem 5. Rang – Finale! Nun folgte das Finale: zuerst musste Mirja ran! Und in der Alterklasse ist echt ein hohes Niveau: am Ende lag Mirja auf dem 3. Rang, durfte aufs Podest!

Und in der Klasse JuC weiblich hatte Anne nochmals ihren Auftritt. Leider lief es nicht ganz so toll wie im Vorkampf, das Übungsende musste Anne umbauen, aber mit Rang 6 in diesem großen Feld auf Bundesebene sind wir sehr zufrieden.

Damit war das Saisonende sehr zufriedenstellend –und die Ferien haben wir uns verdient! Für 2016 werden wir neue Ziele ins Auge fassen.

Kohl- und Pinkel- Wanderung der Turnabteilung



Zum 17. Januar hatte die Abteilung Turnen alle Übungsleiter/innen zu einer Wanderung mit Endstation Restaurant des Nordsee-Stadions eingeladen.

40 Weiblein, Männlein und Kinder, angeführt von der Fitnesstrainerin Anne Grosse, begaben sich bei strahlendem Sonnenschein mit Frost - Wunschwetter von Regina - vom Speckenbütteler Parktor ab, an der Aue entlang in Richtung Stadion. Regina und Gerd Gräfin, die auf der Wanderung in ihrem Garten aufgesucht wurden, sorgten für heiße Getränke und Kekse. Danke dafür an beide.

Bei lebhaften Gesprächen mundete der Grünkohl (mit Korn!) allen ausgezeichnet.

Unser Sportangebot in den Abteilungen



Diese Vielfalt gibt es nur im OSC!

American Football:	Michael Steinke	04742 - 25 48 38	Leichtathletik:	Bernd Koppe	0471 - 840 46
Badminton:	Ralf Böttger	0471 - 418 79 57	Marching Band:	Holger Seemann	0173 - 94 04 385
Basketball:	André Arndt	0151 - 26 20 26 95	Schießen:	Taisto Weyer	0471 - 80 53 70
Billard:	Ronny Schriefer		Schwimmen:	Walter Rentzel	04743 - 78 17
Eisbären- Danceteam:	Petra Schwanicke	0176 - 622 386 96	Tennis:	Sandra Renz	0151 - 50 52 01 49
Faustball:	Dieter Weirich	0471 - 80 23 33	Tischtennis:	Waldemar Werner	0471 - 825 14
Fitness:	Wolfram Batz	0471 - 800 97 25	Triathlon:	Frank Gaida	0471 - 926 67 62
Freizeitsport:	Jens Middendorf	0471 - 6 08 00	Turnen, Cheerleading, Gymnastik, Rhythmische Sport Gymnastik, Tanzsport, Trampolinturnen:	Rüdiger Henning	ruediger.henning@gmx.de
Fußball:	Hans-Joachim Böhm	0471 - 3 46 81			
Handball:	Holger Lehn	0471 - 80 34 10	Volleyball:	Michael Kernchen (komm.)	0471 - 229 62
Judo, Aikido, Jiu-Jitsu:	Christophe David	04743 - 30 35 27			
Ju-Jutsu:	Lars Müller	0471 - 929 25 41			
Karate:	Frank Steffen	0471 - 501 00 79			
Koronarsport:	Wolfram Batz	0471 - 800 97 25			

Alle Informationen zu unserem Sportangebot finden Sie auch im Internet, www.osc-bremerhaven.de oder in der Geschäftsstelle, Tel.: 0471-80097-0.

DAS PRÄSIDIUM DES OSC BREMERHAVEN

- » **Präsident:** Gerd Gräfin
- » **Schatzmeister:** Hans-Peter Pflüger
- » **Vizepräsidenten:** Friedhelm Erlach, Claudia und Björn Barthel, Christian Pufke

ERWEITERTES PRÄSIDIUM

- » **Sportlicher Leiter:** Jens Petersen
- » **Frauenreferentin:** Irmtraut Wagner (komm.)
- » **Jugendreferent:** N.N.
- » **Sprecher des Schlichtungsrates:** Alfred Bultmann
- » **Referent für Öffentlichkeitsarbeit:** Günther Fließkowski

Impressum

BLINKFEUER

Offizielles Organ des OSC
Redaktion BLINKFEUER: blinkfeuer@osc-bremerhaven.de

ANZEIGEN- UND REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE: 10. 07. 2016

HERAUSGEBER:

Olympischer Sport-Club Bremerhaven von 1972 e.V.

REDAKTION:

Christophe David, Wolfgang Strahl, Klaus Zisenis

HERSTELLUNG:

eyecatcher mediendesign, www.eyecatcher-design.info

Dieses Heft wurde produziert mit Unterstützung der GEWOBA

OSC-GESCHÄFTSSTELLE

Am Stadion 10 · 27580 Bremerhaven
Tel. (0471) 800 97-0 · Fax (0471) 800 97-29
E-Mail: info@osc-bremerhaven.de
Internet: www.osc-bremerhaven.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE:

Montag und Donnerstag: 11 - 13 und 14 - 18 Uhr
Dienstag: 11 - 13 und 14 - 19.00 Uhr

Beitragskonto: IBAN: DE 07 2925 0000 0002 1055 00
Spendenkonto: IBAN: DE 88 2925 0000 0002 0104 37
WeSpa Bremerhaven

Das Bezugsgeld ist durch den Vereinsbeitrag abgegolten.

Unser Kursangebot:

Änderungen, Irrtum und Druckfehler vorbehalten.

ANMELDUNG FÜR ALLE KURSE, INFORMATIONEN UND VERGÜNSTIGUNGEN FÜR AKTIVE MITGLIEDER DES OSC:

Geschäftsstelle OSC Bremerhaven, Telefon 0471 / 800 97-0 oder www.osc-bremerhaven.de.

REHA UND OSTEOPOROSEGYMNASTIK

08.08. - 26.09.2016

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
Montags von 14.00-14.45 Uhr
(Gesundheits-Studio OSC), 8x 40,00 €

BODYSTYLING 08.08. - 26.09.2016

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
Montags von 17.30 - 18.30 Uhr Mixed
(Gesundheits-Studio OSC), 8x 40,00 €

PILATES 01.08. - 26.09.2016

Leitung: Anne Grosse (Gesundheits-Studio OSC)
Montags, 18.30-19.30 Uhr, 8x, 40,00 €

REHA-GYMNASTIK 09.08. - 27.09.2016

Leitung: Dirk Tumpach (Nordsee-Stadion)
Dienstags, 16.45-17.30 Uhr, 8x, 40,00 €
Freitags, 16.45-17.30 Uhr, 8x, 40,00 €

PILATES/SOFTFIT 09.08. - 27.09.2016

Leitung: Anja Iden
Dienstags (Gesundheits-Studio OSC),
18.00-19.00 Uhr und 19.00-20.00 Uhr, 8x, 40,00 €

HATHA-YOGA 11.08. - 29.09.2016

Leitung: Adidevi Antje Harms-Köster (Gesundheits-
studio), Donnerstags, 09.00-10.30 Uhr, 8x, 64,00 €

GESUNDHEITSORIENTIERTE SENIORINNEGYMNASTIK 08.08. - 26.09.2016

Leitung: Wolfram Batz (Gymnastikhalle)
Mittwochs von 9.00 - 10.00 Uhr, 8x, 40,00 €

REHA-GYMNASTIK 11.08. - 29.09.2016

Leitung: Ilka Ponitka-Graw
Donnerstags von 10.45-11.30 Uhr, 8x 40,00 €

REHA-GYMNASTIK 05.08. - 30.09.2016

Leitung: Dirk Tumpach
Montags von 16.45 - 17.30 Uhr, 8x 40,00 €
Dienstag von 16.45 - 17.30 Uhr, 8x 40,00 €
Freitags von 16.45 - 17.30 Uhr, 8x 40,00 €

RÜCKEN-AKTIV - WIRBELSÄULENGYMNASTIK 05.08. - 30.09.2016

Leitung: Anne Grosse
Freitags (Gesundheits-Studio OSC), je 40,00 €
10.00-11.00 Uhr und 11.10-12.10 Uhr, je 8x

PRÄVENTIONSKURS „RÜCKEN-AKTIV“ 05.08. - 30.09.2016

Leitung: Anne Grosse (Gymnastikhalle)
Freitags von 09.00-10.00 Uhr, 8x, 40,00 €

GESUNDHEITSORIENTIERTE FRAUEN-GYMNASTIK 08.08. - 26.09.2016

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
(Gymnastikhalle)
Montags von 10.15-11.15 Uhr, 8x, 40,00 €

FITMIX „YOUNG GENERATION“ 08.08. - 26.09.2016

Leitung: Anja Iden (Gymnastikhalle)
Montags von 19.00-20.00 Uhr, 8x, 40,00 €

FITMIX „50+“ 08.08. - 26.09.2016

Leitung: Anja Iden (Gymnastikhalle)
Montags von 20.00-21.30 Uhr, 8x, 40,00 €

KORONARSPORT

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
Montags (Turnhalle Gaußschule)
18.45-19.45 Uhr und 19.45-20.45 Uhr 66,00 €

HERZSPORTGRUPPE

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
Mittwochs (Gymnastikhalle)
10.30-11.30 Uhr 66,00 €

RÜCKENFUNKTIONS-GYMNASTIK 09.08. - 27.09.2016

Leitung: Physiotherapeut Wolfram Batz
(Gymnastikhalle)
Dienstags von 10.15-11.15 Uhr, 8x, 40,00 €

AROHA 09.08. - 27.09.2016

Leitung: Ilka Ponitka-Graw (Lutherschule)
Dienstags von 20.00-21.00 Uhr, 8x, 40,00 €

ZUMBA GOLD 09.08. - 27.09.2016

Leitung: Ilka Ponitka-Graw (Lutherschule)
Dienstags von 18.00-19.00 Uhr, 8x, 40,00 €

ZUMBA 11.08. - 29.09.2016

Leitung: Kevin James (Lutherschule)
Donnerstags von 19.00-20.00 Uhr, 8x, 40,00 €

NORDIC WALKING 09.08. - 27.09.2016

Leitung: Anne Grosse
Dienstags von 09.00-10.30 Uhr, 14x 70,00 €

BABYSCHWIMMEN / WASSERGEWÖHNUNG 06.08. - 01.10.2016

Leitung: Susanne Plate
Aqua Baby (3 bis 12 Monate)
Samstags, 09.30 - 10.00 Uhr, 8x 64,00 €
Aqua Baby (12 bis 24 Monate)
Samstags, 10.00 - 10.30 Uhr, 8x 64,00 €
Quietsche-Ente (2-3 Jahre)
Samstags, 09.00-10.00 Uhr, 8x 64,00 €
Wasserfrosch (3-4 Jahre)
Samstags, 11.30-11.00 Uhr, 8x 64,00 €

SCHWIMMKURSE FÜR KINDER AB 4 JAHRE 09.08. - 27.09.2016

Leitung: Thomas Reyer von Namendorff
Dienstags, 15.00-15.45 Uhr „Seepferdchen“ (Anfänger)
Dienstags, 15.45-16.30 Uhr „Goldfisch“ Fortgeschrittene
Dienstags, 16.00-17.00 Uhr OSC-Schwimmclub (ab Bronze) je 8x, 64,00 €

SCHWIMMKURSE FÜR KINDER AB 4 JAHRE 05.08. - 30.09.2016

Leitung: Susanne Meyer
Freitags, 15.45-16.30 Uhr „Goldfisch“ (Ziel Bronze)
Freitags, 16.30-17.15 Uhr „Seepferdchen“ (Anfänger)
je 8x, 64,00 €

SCHWIMMKURSE FÜR KINDER 06.08. - 01.10.2016

Leitung: Walter Rentzel, Thomas Reyer von Namendorff
Samstags, 08.45-09.30 Uhr „Aqua-Star“ Fortgeschrittene
Samstags, 09.30-10.15 Uhr „Goldfisch“ (Ziel Bronze)
Samstags, 10.15-11.00 Uhr „Seepferdchen“ (ab 6 J.)
Samstags, 11.00-11.45 Uhr „MiniSeepferdchen“ (ab 4 J.)
Samstags, 11.45-12.30 Uhr OSC-Schwimmclub (ab Bronze), je 8x, 64,00 €

RÜCKENFIT IM WASSER 08.08. - 26.09.2016

Leitung: Annika Buchholz
Montags von 19.30 - 20.15 Uhr + 20.15 - 21.00 Uhr
je 8x 64,00 €

AQUA-FITNESS 11.08. - 29.09.2016

Leitung: Kay Schlutow
Donnerstags, 20.00-20.45 Uhr, 8x 64,00 €

FORTYFIVE AQUA SPORTS 05.08. - 30.09.2016

Leitung: Kay Schlutow
Freitags, 18.45-19.30 Uhr, 8x 64,00 €

„ALLESAQUA“ 05.08. - 30.09.2016

Leitung: Brigitte Machirus
Freitags, 20.00-20.45 Uhr, 8x 64,00 €

BEWEGUNGSTHERAPIE IM WARMEN WASSER

Leitung: Nathaly Redd, Wolfram Batz, Ilka Ponitka-Graw
Montags, 08.08. - 26.09.2016, je 64,00 €
15.00-15.45 Uhr, 15.45-16.30 Uhr, je 8x,
Dienstags, 09.08. - 27.09.2016, je 64,00 €
16.30-17.15 Uhr, 18.00-18.45 Uhr,
18.45-19.30 Uhr, je 8x,
Mittwochs, 10.08. - 28.09.2016, je 64,00 €
15.00-15.45 Uhr, 19.30-20.15 Uhr, je 8x
Donnerstags, 11.08. - 29.09.2016, je 64,00 €
18.00-18.45 Uhr, 18.45-19.30 Uhr, je 8x,
Freitags, 05.08. - 30.09.2016, je 64,00 €
15.00-15.45 Uhr, 15.45-16.30 Uhr, je 8x

SCHWIMMKURS FÜR ERWACHSENE 06.08. - 01.10.2016

Leitung: Walter Rentzel
Samstags, 11.45-12.30 Uhr, 8x 64,00 €

SCHWIMMTECHNIK FÜR ERWACHSENE 06.08. - 01.10.2016

Leitung: Michael Reyer
Samstags, 12.00-13.00 Uhr, 8x 50,00 €



BLINKFEUER

